

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2007-09-03

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Fraktion DIE LINKE
Telefon: 03 85 / 5 45 29 57

Antrag Drucksache Nr.

01749/2007

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Schlussfolgerungen zum Bericht des Oberbürgermeisters vom 02. Juli 2007 zur Umsetzung des SGB II

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:
Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, im Zusammenhang mit dem Bericht zur Umsetzung des SGB II (siehe Mitteilungen des OB zur 33. Sitzung der Stadtvertretung vom 02. Juli 2007) Schlussfolgerungen aufzuzeigen im Hinblick auf:

1. verstärkte Integrationsmaßnahmen für den 1. bzw. 2. Arbeitsmarkt,
2. Maßnahmen für die Gruppe der U25 (unter 25- jährigen)
3. Ausschöpfung und Wirksamkeit des für 2007 vorgesehenen Eingliederungstitels,
4. Kommunale Hilfen für Bedarfsgemeinschaften mit zwei bzw. mehreren Kindern.

Begründung

Der Bericht zur Umsetzung des SGB II ist in den schriftlichen Mitteilungen des Oberbürgermeisters zur 33. Sitzung der Stadtvertretung vom 02. Juli 2007 enthalten. Eine Aussprache erfolgte bislang noch nicht dazu.

Angesichts der Problemlage von ALG II- Leistungsbezieherinnen und Leistungsbezieher halten wir es für erforderlich, dazu eine öffentliche Debatte in der Stadtvertretung zu führen und unsere politische Verantwortung für die Betroffenen zu bekunden.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Gerd Böttger
Fraktionsvorsitzender